Bericht

Fachbereich V
 Aktenzeichen: FBV 2018
 Vorlage Nr.: B/0184/2018

Vorlage für die Sitzung		
Feuerwehr-, Bau- und Vergabeausschuss	10.04.2018	öffentlich

Beratungsgegenstand: Jahresbericht für das Jahr 2017 der Bauaufsicht
Anmerkungen zu Belangen von Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Behinderungen:
Haushaltmäßige Auswirkungen/Hinweis zur vorläufigen Haushaltsführung: Gebühren im bauaufsichtlichen Verfahren

Sachverhalt/Rechtliche Würdigung:

Vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2017 wurden bei der Bauaufsicht der Stadt Rheinbach insgesamt 257 Genehmigungsanträge eingereicht, die sich wie folgt aufgliedern:

	2014	2015	2016	2017
Bauvoranfragen	28	27	17	39
Vereinfachte Genehmigungsverfahren	137	129	123	115
Normale Genehmigungsverfahren	4	7	8	13
Genehmigungsfreistellungen gem. § 67 BauO NRW	13	13	8	5
Abbrucharträge	11	14	6	8
Anträge auf Abgeschlossenheit	12	8	5	5
Befreiung- und Abweichungsanträge	2	-	1	5
Nutzungsänderungen	39	32	30	25
Teilungsanträge	17	8	9	14
Werbeanlagen	24	22	11	17
Zustimmungsverfahren	-	2	5	1
Sonstige Verfahren	36	41	34	32
gesamt	323	303	257	279

Weiterhin wurden 222 Baulasteintragungen, -löschungen bzw. -bereinigungen vorgenommen, sowie 113 schriftliche Baulastauskünfte erteilt.

Leider mussten auch 47 neue bauordnungsrechtliche Verfahren durch die Bauverwaltung eingeleitet werden, wovon bisher 31 durch Beseitigung des Verstoßes oder nachträgliche Genehmigung erledigt wurden; darüber hinaus 7 Ordnungswidrigkeitsverfahren. In 3 Fällen wurden Buß- oder Verwarngelder erlassen.

Von 9 anhängigen Klageverfahren wurden 4 durch Rücknahme der Klage erledigt. Die übrigen

Verfahren sind noch offen.

Der Stadt Rheinbach sind in zwei offenen Verfahren für anwaltliche Beratung sowie Gutachterkosten Kosten in Höhe von 2.909,00 Euro entstanden.

Im Vergleich zu 2016 stieg die Anzahl der Anträge um 22.

Rheinbach, 02.03.2018

Gez.
Stefan Raetz
Bürgermeister

Gez.
Margit Thünker-Jansen
Fachbereichsleiterin